

Bürgerschaft in Überruhr organisiert Charity-Aktion für die Kirchen im Stadtteil

Wenn sich eine Bürgerschaft, eine Seniorenwohnstätte und eine Realschule im Stadtteil für eine gemeinsame Aktion im Advent zusammentun, kann so viel guter Wille nur belohnt werden. So geschehen im Advent letzten Jahres, bei einem offenen Singen und großen Empfang im Stadtteil Essen-Überruhr.

Gekommen waren zahlreiche Gäste aus dem Stadtteil, um zusammen mit den Schülern der Realschule Adventslieder zu singen. Im Anschluss daran gab es einen Empfang mit einer kleinen Stärkung in der Seniorenwohnstätte.

250 Euro für die Kinder- und Jugendarbeit

Nun konnten die Organisatoren dieser vorweihnachtlichen Aktion die Spendengelder an die drei Kirchen im Stadtteil überreichen. Freuen konnten sich das Stephanus Jugendhaus der evangelischen Kirche, der katholische Pfadfinderstamm und die Neuapostolische Gemeinde Überruhr.

Der mit der Gemeindeleitung beauftragte neuapostolische Priester Ralf Schönert freute sich riesig über die Zuwendung und die Ausrichtung dieser Charity-Veranstaltung und bedankte sich herzlich bei den Organisatoren Sven Kottenberg (Vorsitzender Bürgerschaft Überruhr) und Dieter Merten (Einrichtungsleiter Marienheim).

"Das ist ein starkes Signal und zeigt, dass das Miteinander im Stadtteil funktioniert.", so der Seelsorger.

26. Januar 2020

Text: Holger Zepper

Fotos: privat



Der Lohn der guten Tat: Norbert Mering (l.), ehem. Vorsitzender der Bürgerschaft und der aktuelle Vorsitzende Sven Kottenberg (3. v.r.) sowie Dieter Mertten (2.v.r.), Einrichtungsleiter des Marienheims, freuten sich, eine Spende zur Unterstützung der Jugendarbeit an Sonja Schünemann (2.v.l.), Nils Bormträger (3.v.l.) und Astrid Dahlmann sowie die Pfadfinderleiterin Mathea Schinn (r.) überreichen zu können. Das Geld war im Rahmen einer Charity-Aktion gesammelt worden.
Fotos: Hubert Röser | Theresia-Albers-Stiftung

Offenes Singen

Adventssingen mit Spendenübergabe im Marienheim in Überruhr

Selbst Temperaturen um den Gefrierpunkt konnten die Bewohner des Überruhrer Marienheims nicht davon abhalten, ein offenes Singen auf dem Vorplatz der Einrichtung zu veranstalten, bei dem ihr neues und selbstge-

und
die Marienheim gGmbH

möchten Ihnen den Erlös aus der Veranstaltung „Tafeln für den guten Zweck“ überreichen.

250,00 €

für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen